

Avifaunistischer Jahresbericht 1972 für den Nordharz und das nördliche Vorland

Ornithologischer Arbeitskreis Nordharz und Vorland

Vorbemerkung

Hiermit legt der Arbeitskreis seinen Mitarbeitern den 2. Jahresbericht vor. Er fußt wiederum auf mehr als 4000 Daten. In der Art der Darstellung knüpft er an den Jahresbericht 1971 an. Wie in jenem wurde auch in diesem weitgehend auf die ausführliche Wiedergabe von Durchzugsdaten verzichtet, ebenso auf die Mitteilung zahlreicher brutbiologischer Fakten, die insbesondere W. BÖHM lieferte. Sie werden später separat veröffentlicht. Diese Daten sind von größter Wichtigkeit, jedoch würde ihre Darstellung den Rahmen eines Jahresberichtes sprengen. Nur in Ausnahmefällen werden Anregungen für weitere Beobachtungen mitgeteilt – diese Fragen erörtern wir auf unseren Tagungen ausführlich.

Dieser Bericht wurde im Gegensatz zum vorhergegangenen von mehreren Mitarbeitern zusammengestellt: die Taucher und Entenvögel bearbeitete H. KÜHN, die Störche, Reiher und Dommeln G. REICH, die Greifvögel F. UEHR, ausgenommen die Falken, die W. LANGLOTZ bearbeitete, die Hühner W. WEBER, die Limikolen und Möwen R. SCHNEIDER, die Rallen Dr. H. HERDAM, die Tauben, Waldohreule, Kuckuck, Mauersegler und Wiedehopf W. WEBER, den Raufußkauz G. REICH, die übrigen Eulen H. REHFELD, die Spechte W. HOHLFELD, den Eisvogel, die Gebirgsstelze und die Wasserramsel W. LANGLOTZ, Lerchen bis Rohrsänger G. REICH und die Grasmücken bis Kolkraben H. KÖNIG, der auch die Gesamtedaktion übernahm.

Bei verschiedenen Arten wurde der Durchzug bzw. Aufenthalt wieder durch die Mitteilung der Dekadensummen charakterisiert. Dekadensummen werden so mitgeteilt: Dekadensumme – DS, Monat, 1. Dekade (1.–10.) – I, 2. Dekade (11.–20) – II, 3. Dekade (21.–30./31.) – III, vor dem Schrägstrich Summe der Daten, hinter dem Schrägstrich Summe der Individuen, stehen die Werte in (), handelt es sich um ziehende Individuen. Die Himmelsrichtungen werden mit W, N, E und S abgekürzt.

Allen Mitarbeitern sei auch an dieser Stelle für die umfangreiche Arbeit gedankt, die sie sich bei der Meldung der Daten auferlegten.

SPEZIELLER TEIL

Haubentaucher

Brutplätze: NSG Seeburg (2 BP mit je 1 juv., 2 BP mit je 2 juv., 1 BP mit 3 juv., — also 5 BP, KÖNIG, WEBER), Luttersee (1 BP mit 2 juv. am 7. 7., am 18. 7. insgesamt 6 juv., HARIG — wohl Zweitbrut!), Schützensee (1 BP — SEIDEL u. a.), Breites Loch (1 ad. mit 2 juv., HARIG), Hamersleber Teiche (am 20. 5. 1 BP mit 3 juv., am 13. 8. 1 BP mit 4 juv. — wahrscheinlich Zweitbrut, UEHR), Wilsleber See (1 BP mit 3 juv., 1 BP mit 4 Eiern, BÖHM, ENGLER). Weitere Brutzeitdaten: Salzensee (29. 6. 1 ad., WEBER). Erste Jungvögel: 20. 5. (s. o.). Früheste Daten: 16. 3. Wilsleber See (BÖHM), 19. 3. NSG Seeburg (WEBER). Wegzug: 3 Oktoberdaten bis 15. 10. (Wilsleber See, BÖHM).

Rothalstaucher

Brutplätze: NSG Seeburg (2 BP mit je 2 juv., KÖNIG, WEBER — ein 3. BP wohl ohne Bruterfolg, SCHNEIDER, SEELIG, J. MÜLLER), Schützensee (1 BP mit 1 juv., SCHNEIDER), Luttersee (1 BP mit 1 juv., PIEPER). Weitere Brutzeitdaten: 7. 6. Breite See 2 ad., KÖNIG. Erste Jungvögel: 22. 5. Luttersee (PIEPER). Frühestes Datum: 1. 4., Seeburg, HERDAM). Späte Daten: 6. 8. Schützensee 1 ad., 1 juv., SCHNEIDER, 1. 10. ebenda 1 Ex. im RK, GÜNTHER.

Schwarzhalstaucher

Frühjahrsdaten: NSG Seeburg 9. 4. 1 Ex., KÖNIG, WEBER; 22. 4. 3 Ex., SCHNEIDER, KÜHN; 7. 5. 1 Ex., SCHNEIDER. Veckenstedter Teiche 28. 4. 3 Ex., REICH. Sommer: 23. 8. Veckenstedter Teich 1 ad. u. 1 juv., REICH.

Zwergtaucher

Brutnachweise: Veckenstedter Teich (2 BP mit 3 bzw. 5 juv., REICH), Reddeber-Teich (1 BP mit 3 juv., G. MEYER). Frühestes Datum: 12. 3. (Wilsleber See 1 Ex., BÖHM), Maximum: 17. 4. Veckenstedter Teich 14 Ex., REICH). Wegzug: Veckenstedter Teich 12. 9. 60 Ex. — Maximum!, LANGLOTZ, 30. 9. 39 Ex., REICH, 7. 10. 10 Ex., REICH, dann nur noch einzelne Ex. Winter: Großer Graben im Großen Bruch an eisfreien Stellen maximal bis 15 Ex. (15. 1. KÜHN) im Januar; 7. 2. Oschersleben, Mühlgraben 1 Ex., KÜHN; Bode Hadmersleben 1 Ex. am 21. 1. HERDAM; 31. 12. Bode oberhalb Oschersleben 5 Ex., SCHNEIDER.

Fischreiher

Brutkolonie Stapelburger Holz: 20 Horste besetzt, erste juv. schlüpften am 24. 3. Die Kolonie im Harz ist gefunden: N Trautenstein am Einlauf der Hassel-Vorsperre 7 Horste besetzt, Kolonie besteht mindestens seit 1970, Horste auf Fichten, REICH. Einzelhorst: Elend/Gieseckenbleek auf Fichte, Rev.-Förster PLUSCHKE über RUDOLPH an ROSENBERG. Während der Brutzeit außerhalb der Brutgebiete: Großes Bruch 1. 5. bis 4. 6. 1–3 Ex., UEHR, KÜHN, weiterhin: 9. 6. NSG Seeburg 2 Ex., KÖNIG, 26. 6. Ballenstedt 1 Ex. nach NW, GÜNTHER. Winterdaten: Harz: 9. 1. Bodetal oberhalb Treseburg 1 Ex., LANGLOTZ; Vorland: Großes Bruch 9. 1. (15 Ex.) bis 27. 1. 1–3 Ex., KÜHN, UEHR, oberhalb Langenstein 8. 1.

bis 29. 1. 1 Ex., WEBER, PERNER, Schauener Teiche 2. 1. 3 Ex., ROSENBERG, Reddeber Teich 12. 1. 1 Ex., G. MEYER, Ballenstedt 1 Ex. nach W, 19. 1. GÜNTHER.

Nachtreier

Aufzuchtteiche oberhalb Veckenstedter Großteich 27.12.72 bis 5.1.73 1 immat. Ex. an eisfreien Gräben, Fluchtdistanz 4 m — krank? Konnte fliegen — dann verlüdert aufgefunden, KALMS an REICH; HANDTKE, KÖNIG.

Zwergdommel

Brutverdacht: 22. 5. Luttersee/Kloster Gröningen 1 Ex. am Ostufer, PIEPER, 10. 6. Hamersleber Teiche 4 Ex., UEHR.

Rohrdommel

Nur NSG Seeburg: 1. 7. bis 23. 7. 1 Ex. — Nahrungsflüge vom Ost- zum Westufer, KÖNIG, SCHNEIDER, WEBER.

Weißstorch

Besetzte Horste: Emersleben (HPm — 3 juv., HARIG), Adersleben (HPm — 3 juv., Dr. MEYER/Adersleben), Gröningen (HPm — 4 juv., KÖNIG, WEBER). Weiterhin: 25. 6. Horstbauversuche ehem. MTS (Schornstein) Hamersleben. Hadmersleben (HPo — Störung durch 3 Ex., HERDAM). Brutzeitdaten ohne Horst: Veckenstedter Teiche (6. 5. bis 24. 6. 1–3 Ex., REICH), Großes Bruch Gunsleben — Neuwegersleben — Hamersleben (Mai bis Juni 1–12 Ex., UEHR, KÜHN), S Hedersleben (24. 6. 2 Ex. am Bahndamm, BÖHM), Wilsleben (21. 6. 1 Ex. auf Schuldach, ENGLER). Früheste Daten: 6. 4. (Hadmersleben 1 Ex. am Horst, HERDAM), 10. 4. (Emersleben 1 Ex. am Horst, HARIG) 9. 4. (Dedeleben 1 Ex. auf Schornstein, DENECKE).

Schwarzstorch

Heimzug: 24. 4. Wernigerode/Kaltes Tal 1 Ex., Ph. SCHMIDT an KÖNIG. Wegzug: 13. 8. Veckenstedter Teiche 1 Ex., Schäfer PFANNKUCHEN u. Sohn an REICH.

Höckerschwan

Brutplätze: Wilsleber See (1 BP mit 6 juv., ENGLER, BÖHM), Hamersleber Teiche (1 BP mit 2 juv., UEHR), Schauener Teiche (1 BP, ROSENBERG), NSG Seeburg (2 Ex. ohne Brut); sonst: Veckenstedter Teiche April bis November 1 immat., REICH; 26. 1. Quedlinburg 9 Ex. flogen bodeaufwärts, KÖRNER.

Saatgans

Wegzug: 1. 10. NSG Seeburg 4 Ex. (2 ad., 2 diesj.) äsen, STARK/Kroppenstedt; nicht sicher bestimmt zur gleichen Zeit: 1. 10. Seeburg 17 Ex. nach NNE, GÜNTHER, 2. 10. Stiege/Füllenbruch 43 Ex. kreisen und nach N ab, WEGENER. Winterflucht: 30. 12. 5 Ex. Aschersleben nach SW, BÖHM; nicht sicher bestimmt: 19. u. 22. 12. Gunsleben 3 Ex. im Bruch bzw. 2–3 Ex. überhinfliegend, UEHR. Heimzug: 1. 3. Gunsleben 16 Ex. fliegend,

Gewährsmann an UEHR; 8. 3. ebenda 13 Ex. überhinziehend, desgl.; 13. 3. Hornhäuser Wiesen 6 Ex. rasten bis 18. 3., UEHR — alle Heimzugdaten ohne sichere Artbestimmung — warum?

Pfeifente

Heimzug: 26. 2. — 19. 3. (5 Daten, maximal 14 Ex. nach N, NSG Seeburg 26. 2., GÜNTHER). Wegzug: 29. 9. — 15. 10. (3 Daten).

Schnatterente

Brutverdacht: NSG Seeburg (nach 5 März- u. Aprildaten: 28. 5. 2 ♂♂, 1 ♀, SCHNEIDER, 3. 6. 1 Ex., SCHNEIDER). Heimzug: 4. 3. — 9. 4. (9 Daten). Wegzug: 29. 9. — 4. 11. (4 Daten).

Krickente

Brutzeitdaten: Veckenstedter Teiche (14. 5. 1 ♂, 1 ♀, REICH), Großes Bruch/N Schlanstedt Fauler Graben 2 ♂♀, UEHR), NSG Seeburg (7. 6. 2 Ex., KÖNIG, WEBER). Winter: 15. 1. Wilsleber See 1 ♀, BÖHM, 20. 1. Wehrstedter See 1 ♀, ZÖRNER/Wolmirstedt. Außer Februar in allen Monaten. Heimzug: 3. 3. — 9. 4. (23 Daten). Wegzug: (23. 7.) 13. 8. — 3. 12. (41 Daten).

Stockente

Zahlreiche Brutnachweise, auch Harz (Röhrteich, Glockenteich, Neuer Teich nahe Ballenstedt, GÜNTHER, Bode unterhalb Treseburg, LYHS). Mauerplätze: Ortlake, Breite See (WEBER). Wegzug-Maxima: 29. 9. NSG Seeburg ca. 1500 Ex., SCHNEIDER, 14. 10. Großes Bruch ca. 800 Ex., KÜHN. Mehrfach Färbungsabnormitäten.

Spießente

Heimzug: 3. 3. — 24. 3 (8 Daten). Wegzug: 15. 8. — 24. 12. (12 Daten).

Knäkente

Brutzeitdaten: Schauener Teiche (Totfund eines ♀ mit Brutfleck), NSG Seeburg, Breite See, Veckenstedter Teiche, u.U. auch Großes Bruch, Rieselfelder Quedlinburg. Heimzug: 11. 3. — 11. (23.) 4. (14 Daten). Wegzug: 22. 7. — 5. 11. (26 Daten — Maxima: 19. 8. Aufschlammungsfläche Andersleben ca. 60 Ex., SCHNEIDER, spät: 5. 11. Seeburg ca. 20 Ex., ders.).

Löffelente

Brutnachweis: 6. 8. Rieselfelder Quedlinburg 4 ad. u. 5 juv., GÜNTHER, LYHS; 18. 8. ebenda 6 juv. beginnen zu fliegen, LYHS. Brutverdacht: Großes Bruch, NSG Seeburg, Breite See, Großes Moor, Veckenstedter Teiche. Heimzug beginnt 31. 3. Wegzug: 19. 8. — 19. 11. (17 Daten), Maximum: 29. 9. Veckenstedter Teiche 35 Ex., REICH.

Tafelente

Brutnachweis: 7. 6. Breite See 1 ♀ mit 8 juv., KÖNIG, am 1. 7. nur noch 3 juv., WEBER. Zur Brutzeit anwesend: NSG Seeburg (max. 3 ♂♂, 3 ♀♀), Veckenstedter Teiche (max. 3 ♂♂, 2 ♀♀), Breite See (max. 2 ♂♂, 6 ♀♀) — Daten nach Mitte Mai. Winter: 1. 1. NSG Seeburg 2 ♂♀, KÖNIG. Heimzug: 26. 2. — A. Mai. Wegzug: 12. 7. (19. 8.) — 18. 12. (max. 145 Ex., 15. 9. Veckenstedter Teiche, REICH).

Reiherente

Ein weiterer Brutnachweis (!): 12. 7. Veckenstedter Teiche 1 ♀ mit 7 etwa 8tägigen juv., REICH. Brutzeitdaten: nur Anfang Mai: 7. 5. NSG Seeburg 2 ♂♂, 2 ♀♀, und wieder Harz: 6. 5. Hochwasserschutzbecken Mandelholz 1 ♂♂, KÖNIG, WEBER. Heimzug: ab 6. 3. Wegzug: bis 5. 11.

Eiderente

19. 11. NSG Seeburg 21 Ex. ruhend, 13 Ex. ♀farben, 8 Ex. wohl diesj. ♂♂ (Rufe gehört), dann ab nach E, WEBER, HERDAM.

Schellente

Winter: 16. 1. Wendefurth/Oberes Pumpspeicherbecken 1 ♀, WEBER. Heimzug: 18. 3. Wilsleber See 1 ♂, 8 ♀♀, BÖHM, 24. 3. Veckenstedter Teiche 1 ♂, REICH. Wegzug: 16. 10. Hochwasserschutzbecken Mandelholz 1 ♀farbenedes Ex., GÜNTHER, 25. 11. Veckenstedter Teiche 2 ♀farbene Ex., REICH.

Gänsesäger

Heimzug: 19. 3. Seeburg 1 ♀, WEBER. Wegzug: 16. 10. Hochwasserschutzbecken Mandelholz 5 ♀farbene Ex., GÜNTHER.

Schmutzgeier (*Neophron percnopterus* (L.))

22. 5. über Oschersleben 1 Ex. — Erstnachweis für die DDR, vgl. SCHNEIDER 1972.

Mäusebussard

Habitat: mehrere Nachweise außerhalb geschlossener Waldungen. Bestandsdichte: Winterbestände ermittelten UEHR u. KÜHN (im Druck) im Großen Bruch. Zug: 25. 10. Aschersleben/Westerberge 11 Ex. ziehend, BÖHM.

Rauhfußbussard

Frühestes Datum: 15. 10. NW Seeburg 1 Ex., RENTE/Halle. Spätestes Datum: 9. 4. Großes Bruch 1 Ex., KÜHN. Konzentration: Raum Hadmersleben -- Seeburg -- Kroppenstedt 1. 1. 6–7 Ex., KÖNIG. Schauener Flur 2. u. 8. 1. 3 Ex., ROSENBERG. Harz: 7. 1. Stiege/Füllenbruch 1 Ex., WEGENER.

Sperber

Brutverdacht: Kleiner Fallstein/Klusgrund ab 9. 3. 1 ♂♀ ständig anwesend, auch Balz — Brut-Habitat Fichtenstangenholz — bis 12. 7. bemerkt REULECKE. Sonst keine Brutzeitdaten von anderen Orten. Winteraufenthalt: ab 25. 10. (Zug: 25. 10. 1 Ex., 26. 10. 1 u. 2 Ex., 27. 10. 1 ♂, 2 ♀♀, 1. 11. 1 ♂ ziehen durch Aschersleben/Westerberge, BÖHM. Spätestes Datum: 12. 3.

Habicht

Brutnachweise: wiederum Freckleber Holz (22. 5. juv. im Horst, Ende Juni 3 juv. ausgeflogen, SCHEFFLER); Harz: 2 km S Meisdorf (22. 4. Horst auf Buche, keine juv., BÖHM). Winteraufenthalt: 27. 10. (Aschersleben/Westerberge 1 diesj. ♂ zieht, BÖHM) — 22. 4. (nahe Heynburg 1 Ex., HERDAM).

Rotmilan

Brutzeitdaten: Harz: 6. 5. NW Königshütte/E Hirschbachtal 500 m NN 2 Ex. im Brutgebiet (Fichten-Altholz), KÖNIG, WEBER; später von anderen Beobachtern bestätigt; 21. 5./3. 6 N Rübeland und Schwefeltal 1 Ex., LYHS, KÖNIG; 24. 5. 2 km SW Ballenstedt/Langes Holz Horst mit 3 juv. auf Eiche, GÜNTHER; 22. 5. SE Kloster Michaelstein/Staufenberg 1 Ex., KÖNIG; Vorland bemerkenswert: 17. 4. Nienhagen/Gutspark 1 ♂♀ am Horst, 17 m hoch, PIEPER; 15. 5. NSG Schierstedter Busch Horst auf Erle, 10 m hoch, 2 Eier, BÖHM. Konzentrationen zur Brutzeit: 22. 5. NE Grönningen/Osterei ca. 40 Ex., SCHNEIDER, 3. 6. bei Gunsleben abends 18 Ex., UEHR, 14. 6. bei Freckleben/Langholz 20 Ex. abends, BÖHM, 20. 6. E Frose/Osterberg 5 Ex. nächtigen auf Hochspannungsmast, ENGLER, 26. 6. Rieselfelder Quedlinburg 20 Ex. nehmen Schlachthofabfälle auf, LANGLOTZ — alles Nichtbrüter?! Winterschlafplätze: Rieselfelder Quedlinburg 16. 1. 9 Ex., SEIDEL, 5. 2. 8 Ex., SEIDEL, 1. 10. 20 Ex., 4. 11. u. 12. 11. 12 Ex., alle Daten SEIDEL. E Neuwegersleben/Sool 3. 9. mind. 14 Ex., 9. 1. 34 Ex., KÜHN, 4. 2. 9 Ex., UEHR. Wegzug: September III (2/2), Oktober I (3/85), II (—/—), III (2/2), November I (—/—), II (4/7), III (2/10), Dezember I (—/—), II (1/4), III (1/8) — zumeist nach W, (spätestes Datum) 1 Ex. Winter/Harz: 13. 2. Stiege/Füllenbruch 1 Ex., WEGENER.

Schwarzmilan

Brutnachweise: 19. 6. Freckleber Holz Horst auf Linde 3 juv., 20. 6. Schackenthal, Schackstedter Wäldchen Horst auf Eiche 3 juv., SCHEFFLER. Harzdaten: Ballenstedt 17. 5. 1 Ex. 3 km SE der Stadt, GÜNTHER, 9. 5. über der Stadt 2 Ex., ders.; 14. 5. Pansfelde 1 Ex. über dem Dorf, ders. Vorland (Brutzeit): Seeburg/Osterei 7. 5. — 5. 7. 1–2 Ex., Kleiner Fallstein 12. 6. 1 Ex., REULECKE, weiterhin: SW Langenstein, Großes Bruch/Hornhausen-Neuwegersleben, Steinholz, Bodewiesen Wedderstedt, Wilsleber See. An den Quedlinburger Rieselfeldern vom 26. 3. (frühestes Datum) bis 23. 4. bzw. vom 20. 7. bis 26. 8. stets 1–2 Ex., am 1. 10. (spätestes Datum) 1 Ex. Konzentration: 31. 8. Osterberg E Frose 14 Ex. auf Hochspannungsmast, ENGLER.

Wespenbussard

Brutnachweis: 10. 6. Ballenstedt, Harzrand 500 m W Schloßpark Horst 14 m hoch auf Fichte 1 ad. auf 1 Ei, 20. 7. verlassen, BÖHM. Brutzeit: 20. 5. Aschersleben/Burgpark 1 Ex., BÖHM. Juli: Seeburg, Rieselfelder Quedlinburg, August: Thale, Quedlinburg, NSG Bodetal. Spätestes Datum: 4. 9. NSG Bodetal 1 Ex., LANGLOTZ.

Rohrweihe

Brutplätze: Gröninger Erdfälle: NSG Seeburg (mind. 5 BP — spät im Juni noch keine juv. — Gelege verlassen? — 25. 7. 2 juv. beringt), Schützenssee (2 BP, 2 Horste verlassen, spät in neuem Horst 1 juv. beringt), Breite See (mehr als 1 BP erfolgreich? 1 Horst 3 juv. beringt), Fasanerie NE Grönningen (1 BP, 4 juv. beringt), NSG Schierstedter Busch (4 BP, 2mal 4, 1mal 3, 1mal 2 juv. beringt), Wiesen SW Hedersleben (1 BP, 4 juv. beringt); Gr. Meer bei Wegeleben (4 BP, Erfolg?); Feldflur S Schauen (1 BP in Futterroggen 5 Eier, ausgemäht; später nahebei 1 Horst in Gerste, ummäht, 3 juv. ausgeflogen); Veckenstedter Teiche (2 BP, bauend — Erfolg?); Schauener Teiche (Horst durch hohen Wasserstand vernichtet); Großes

Bruch W Oschersleben (Brutverdacht 1–2 BP); Hamersleber Teiche (3 BP anwesend, ob Erfolg?). Frühestes Datum: 31. 3. Wegeleben/Gr. Moor 4 ♂♀ anwesend, DÖHLE. Späteste Daten: 2. 10. Vorwerk Emersleben 1 ad. ♀, NW Derenburg 1 ♀farbenes Ex., MISSBACH. September: DS I 4/7, II 2/4, III 2/4.

Kornweihe

Keine Brutzeitdaten. DS: Januar I 5/6, II 5/5, III 4/5, Februar I 4/7, II 1/1, III 1/1, März I 1/1, II 3/3, III 1/1 – spätestes Datum: 1. 4. N Wegeleben 1 ad. ♀, DÖHLE. Frühestes Datum: 2. 9. Aufschlammungsfläche Andersleben 1 diesj. ♂, SCHNEIDER; September: I 2/2, II –/–, III 1/1, dann nur: 1. 10. NSG Seeburg 1 Ex., GÜNTHER, später: November: I 3/3, II 2/2, III 2/2, Dezember: I –/–, II –/–, III 2/4; in allen Monaten auch ♂♂.

Fischadler

Heimzug: 1. 4. NSG Seeburg 1 Ex. kreist, ab nach W, HERDAM, Veckenstedter Teiche 1 Ex., REICH, 6. 4. Oschersleben 1 Ex. nach N, SCHNEIDER. Wegzug: 14. 9. Halberstadt/Wehrstedter See 1 ad. Ex., ZÖRNER/Wolmirstedt, 29. 9. Veckenstedter Teiche 1 Ex., REICH.

Baumfalke

Brutzeit: S Halberstadt/Thekenberge (14. 5. 1 Ex., KÖNIG), Aschersleben (17. 5. 1 Ex., BÖHM), NW-Teil Heers (21. 5. 2 Ex., KÖNIG), Forst Eselstall (3. 6. 3 Ex., HOHLFELD) und Harz: Rübeland/Bielstein (21. 5. 1 Ex., LYHS, WOLF). Frühestes Datum: 29. 4. Chaussee Aspenstedt – Athenstedt 1 Ex., KÖNIG. Spätestes Datum: 28. 8. bei Wienrode 1 Ex., WOLF.

Wanderfalke

NSG Bodetal: obwohl sich das BP ganzjährig im Gebiet aufhielt, keine erfolgreiche Brut. Alle weiteren Daten: 10. 9. Harz/Rappbodestausee 1 ♂ nach SW, GÜNTHER, 28. 11. bei Wasserleben 1 diesj. Ex., ROSENBERG.

Merlin

Nur 4 Daten: 9. 1. bei Aschersleben 1 ♀, BÖHM, 11. 11. bei Timmenrode 1 Ex., LYHS, 15. 11. bei Drohndorf 1 Ex., SCHEFFLER, 29. 12. bei Schauen 1 ♂, ROSENBERG.

Turmfalke

Zahlreiche Brutnachweise im Vorland. Lediglich 2 Harzdaten: 6. 5. Elbingerode S Ahrenfeld (526 m) 1 ♂, KÖNIG, WEBER, 20. 8. ebenda 2 Ex. und Hochwasserschutzbecken Mandelholz 1 Ex., LANGLOTZ.

Rebhuhn

Siedlungsdichte: Großes Bruch S Hornhausen zwischen Bahn-km 60,9 u. 61,8 7 BP (19. 3., KÜHN), Börde Heersstraße NSG Seeburg – Hadmersleben 7 BP (18. 3., HERDAM). Harz: 26. 3. Hayn/Ortseingang Molkerei 2 Ex., HRNCIRIK. Stärke der Völker: nur einmal über 12 Ex.: 12. 11. Bahnlinie W Gunsleben 18 Ex., UEHR.

Wachtel

Harz: WEGENER besuchte planmäßig die Gemarkungen Straßberg, Sippenfelde, Günthersberge (ohne den SE-Teil), Allrode, Bärenrode und

Friedrichsbrunn auf – er fand Rufer an folgenden Stellen: Straßberg S des Ortes und am Schacht, Siptenfelde Schäfertal und SE des Ortes zum Uhlenbach hin, Bärenrode SE des Ortes, Allrode SW des Ortes und im südwestlichsten Teil der Feldflur; darüber hinaus: Hasselfelde Domäne und Lerchenberg, Stiege S des Ortes und Schindertrift. Vorland: Großes Bruch (25. 6. 1 Ex. ruft, SCHNEIDER. – KÜHN fand trotz planmäßiger Suche keine hier), N Westerhausen (9. 7. u. 28. 5., WOLFF), Bodewiesen Hedersleben (9. 5., REHFELD); spät: Timmenrode/Heidelberg (8. 8. 1 Ex. ruft in Luzernefeld), LYHS. Bemerkenswert: 8. 7. Halberstadt, Stadtgebiet, 1 Ex. ruft auf 1500 m² großer Rasenfläche hinter Neubaublock gegen 1.00 Uhr, HRNCIRIK.

Fasan

Harzrand: 30. 1. Reineckenbach W Stecklenberg 1 ♂ in Rotbuchen-Eichenbestand 1 km von nächster (kleiner) Ackerfläche entfernt, WOLF.

Kranich

Heimzug: 15. 3. 2 km N Groß Quenstedt 4 Ex. rasten auf Acker, HARIG, 31. 3. bei Hordorf 22 Ex. ziehend, SCHNEIDER. Wegzug: sehr früh 17. 6. Großes Bruch 1 Ex. auf Acker N Schlanstedt, HRNCIRIK; zwei Zugwellen: 23. 9. – 16. 10. (23. 9. Quedlinburg 15 Ex. nach W, BURO, 1. 10. ebenda 15 Ex. nach W, KÖRNER, 3. 10. Gunsleben Rufe ziehender Ex. nachmittags und abends, UEHR, 14. 10. Halberstadt mehr als 3 Ex. (Bodennebel) etwa nach S, HANDTKE, 15. 10. Aschersleben 30 Ex. nach SW, EISFELD an BÖHM, 15. 10. NSG Seeburg 70 Ex. rasten nahe Schilfgürtel, RENTE/Halle, 16. 10. Quedlinburg 53 und 38 Ex. nach W, HOHLFELD, SEIDEL u. a.) dann 7. 11. – 25. 11. (7. 11. Osterode 15 Ex. nach SW, WINKLER, 8. 11. Huy/Mönchshai 40 Ex. ziehen, DÖHLE, 9. 11. Gatersleben 35 Ex. nach SW, WOBUS, 11. 11. S Gatersleben 3 Ex. rasten auf Feldern, VELTEN an WOBUS, 19. 11. NW Kroppenstedt 13 Ex. nach W, HERDAM, 25. 11. Thale nachts 1.15 Uhr 1 Zug nach W, LANGLOTZ.

Wasserralle

Brutzeit: NSG Seeburg (2 Rufer), Brockenstedter Mühlenteich SW Langenstein (1 Rufer). Heimzug: 26. 3. Hadmersleben, Graben hinter dem Klosterpark 1 Ex., HERDAM. Späte Daten: 1. 10. NSG Seeburg 1 Ex. ruft, GÜNTHER, 27. 10. NSG Schierstedter Busch 2 Ex. rufen, BÖHM, 9. 12. ebenda 1 Ex. ruft, BÖHM, 25. 12. Helsunger Bruch 1 ad. Ex. stark verlutert, LYHS.

Wachtelkönig

Nur Daten aus dem Raum Stapelburg – Veckenstedt – Ilsenburg (REICH): 8 Rufer vom 8. 6. bis 17. 7. Habitat: Gerstenfeld, Wiesen. KÜHN fand im Großen Bruch zwischen Oschersleben und Neuwegersleben N des Großen Grabens keine.

Teichhuhn

Brutzeitdaten Harz: Glockenteich, Großer Siebersteinteich, Schloßteich im Raum Ballenstedt, Harzgerode/Alter Badeteich, Möchemühlenteiche/Michaelstein, Tümpel Mönchegraben E Ilsenburg. Habitat: Brut Aufschlammungsfläche Andersleben (5. 8. 1 juv., SCHNEIDER); außerhalb

Brutzeit: Spritzbach (Forellen-Wasseramsel-Region) Bodetal oberhalb Bhf. Bodetal 16. 3. 1 Ex., SAUERLAND, 20. 10. — 27. 12. 1 ad. Ex., 1 im. Ex., LANGLOTZ. Späte Daten: regelmäßig bis 22. 10., dann: 3. 12. NSG Schierstedter Busch 12 Ex. (alter Schlafplatz), BÖHM. Winter: 1. 1. Ilsenburg/Forellenteich 1 Ex., REICH, 5. 2. Ballenstedt/Schloßteich 1 Ex., GÜNTHER.

Bläßhuhn

Brutzeitbestände: NSG Seeburg 250 ad. Ex. (SCHNEIDER), Luttersee 10 Ex., Salzensee 10 Ex., Breites Loch 8 Ex. (HARIG), Rundes Loch 1 BP (PIEPER), Ortlake 1 BP (KÖNIG), Schützensee 14 Ex. (KÜHN), Breite See?; Wilsleber See? (14 BP, ENGLER), Hamersleber Teiche 25 Ex. (UEHR), Veckenstedter Teiche 68 Ex. (REICH), Tümpel NSG Schierstedter Busch 2 BP (ENGLER), sonst: Tümpel Gröningen/Adamshöhe 4. 4. 1 Ex., KÖNIG, Langenstein/Ölmühlenteich 20. 5. 1 Ex., WEBER, Tümpel am Schützenplatz/Drübeck 2 Ex. (REICH), Gondelteich Thale 21. 4. 1 Ex. (LYHS). Harz: 6. 5. Hochwasserschutzbecken Mandelholz 4 Ex. im überschwemmten Erlenbachwald, WEBER, KÖNIG, 20. 5. Hasselvorsperre 3 Ex. auf Nestern, WEBER, Vorsperre Trautenstein mind. 3 BP, KÖNIG. Wegzug: Bestände erreichten ihr Maximum August bis November (z. B. 19. 11. NSG Seeburg 254 Ex., WEBER, 7. 11. Wilsleber See 290 Ex., BÖHM), im Dezember Abzug bemerkbar. Winter: NSG Seeburg 1. 1. 140 Ex., KÖNIG, Abzug nicht registriert; Wilsleber See: 15. 1. ca. 200 Ex. auf dem Eis, BÖHM, Schauener Teiche 2. 1. Abzug, 3. 1. Zufrieren der Teiche, ROSENBERG, Ölmühlenteich/Langenstein 9. 1. 1 Ex. an Wasserloch, WEBER, Forellenteich/Ilsenburg 1. 1. 1 Ex., REICH, Bode Hadmersleben 2. 1. 6 Ex., HERDAM (Erscheinen auf Fließgewässern). Heimzug: 29. 2. Schauener Teiche 4 Ex. angekommen, ROSENBERG.

Großtrappe

Im Gebiet Seeburg — Hadmersleben Bestand etwa gleich geblieben: 1. 1. 17 Ex., 16. 12. 17 Ex., HERDAM, maximal 18 Ex. (5. 3., PIEPER), maximal ♂♂: 10 (16. 12., HERDAM), ♀♀: 7 (18. 3. und 16. 12., HERDAM). Geschlechtsverhältnis: 1,4:1. Verluste?, Zuwachs? Außerhalb des Haupteinstandsgebietes: 11. 3. bei Gatersleben 1 Ex. (verletzt, behandelt und geheilt entlassen), 2 weitere Ex. wurden gesehen, STUBBE, Freilassung erfolgte in der Heteborner Flur — Zusammenhang mit dem starken Schneesturm und Eisregen am 10. 3.! 31. 3. 2 km W Deesdorf 1 ♀, DÖHLE/Magdeburg, 21. 4. Erdberg bei Andersleben 1 ♂♀, UEHR.

Kiebitz

Harz: Füllenbruch/Stiege 2 BP (1 BP mit juv.), WEGENER, Uhlenbach/Siptenfelde 1 BP (mit juv.), WEGENER, S Allrode 2 BP, WEGENER. Wiesen Elbingerode-Königshütte — unbesetzt, GROSS. Siedlungsdichte: Äcker W Seeburg 3 BP (KÜHN, SCHNEIDER), Helsingener Bruch 6–8 BP (LYHS), Seeländereien NW Aschersleben ca. 7 BP (ENGLER), Bodewiesen Gatersleben — Hedersleben — Wedderstedt ca. 35 BP (WOBUS). Winter: 1. 1. — 13. 1. (vor Einsetzen der Kälteperiode) noch Trupps bis 50 Ex. im Bruch zw. Oschersleben und Gunsleben rastend (KÜHN, UEHR), weiterhin Helsingener Bruch 2. 1. 2 Ex. (LYHS), nahe Seeburg (1. 1. 1 Ex., KÖNIG), und Hadmersleben/Bodewiesen (2. 1. ca. 20 Ex., HERDAM), 5. 2. Riesel-

felder Quedlinburg 2 Ex., SEIDEL, 14. 2. Frose 2 Ex. nach W, BÖHM, ebenfalls noch nach W: 25. 2. Neinstedt 8 Ex., WOLF, 26. 2. Schauen 5 Ex., ROSENBERG. Heimzug: 26. 2. — 19. 3.; während des Schneefalls am 11. 3. wieder Rückzug nach W. Frühwegzug: früh: 14. 5. Westerhausen 40 Ex. nach SW, WOLFF, dann erst 3. 6. NSG Seeburg 20 Ex. nach W, SCHNEIDER. Wegzug: zahlreiche Daten! Maxima: 27. 8. Großes Bruch 900 bis 1000 Ex., UEHR, 5. 11. ebenda 1300—1400 Ex., KÜHN; kleinere Trupps regelmäßig bis 4. 12.; spätestes Datum: 14. 12. ebenda einzelne Ex., UEHR.

Sandregenpfeifer

Heimzug: 19. 3. Großes Bruch 1 Ex., KÜHN. Wegzug: 17. 8. bis 7. 10. (10 Daten).

Flußregenpfeifer

Brutverdacht: Aufschlammungsfläche Andersleben (22. 7. 2 ad., 3 juv., SCHNEIDER), Veckenstedter Teiche (20. 5. 1 Ex., REICH), Wilsleber See (3. — 15. 6. 1 Ex., ENGLER). Heimzug: 9. 4. — 6. 5. (10 Daten). Wegzug: 4. 7. bis 29. 9. (9 Daten).

Goldregenpfeifer

26. 9. Feldflur bei Ströbeck 1 Ex. unter Kiebitzen auf abgeerntetem Hackfruchtschlag, HEIDECHE/Steckby.

Kiebitzregenpfeifer

25./26. 9. Wilsleber See 2 Ex., BÖHM.

Bekassine

Brutverdacht: Goldbach oberhalb Langenstein (1 BP, WEBER), Helsunger Bruch (5 BP, LYHS), Großes Bruch S Fillergraben und bei Gunsleben (UEHR, KÜHN). Harz: Uhlenbachtal/Siptenfelde (28. 6. 1 BP, ♂ meckert), Füllenbruch/Stiege (28. 6. 2 ♂♂ meckern, WEGENER). Winter: 9. 1. Hadmersleben 1 Ex. tot auf Straße, HERDAM. Heimzug: 19. 3. — 28. 4. (12 Daten). Wegzug: früh: 29. 6. Gröningen/Ortlake 1 Ex., WEBER, dann: 6. 8. — 4. 12. (40 Daten)

Zwergschnepfe

Heimzug: 1. 4. NSG Seeburg 1 Ex., HERDAM. Wegzug: 23. 9. Aufschlammungsfläche Andersleben 2 Ex., 24. 9. u. 14. 10. ebenda 1 Ex., SCHNEIDER. Winter: 29. 12. Tönneckenbach/Schauen 1 Ex., ROSENBERG.

Waldschnepfe

Wegzug: 27. 9. SW Thale, Hagedornweg 2 Ex., LANGLOTZ, 19. 10. Eggeröder Teiche 2 Ex. in Gärten, LANGLOTZ.

Großer Brachvogel

Brutplätze: Großes Bruch (Raum Gunsleben — Aderstedt — Schlanstedt — Neuwegersleben 6 BP, UEHR), W Oschersleben (Bestandsangaben fehlen); Bodewiesen Dittfurt — Wedderstedt (1 BP mit 3 juv., KÖRNER u. a.), Seeländereien NW Aschersleben (1 BP mit 3 juv., ENGLER), Mönchswiesen SE Schauen (1 BP mit 2 juv., ROSENBERG); interessant: Helsunger Bruch 23. 4. 1 Ex. balzt, LYHS. Heimzug: Ankunft 5. 3., UEHR, Zug: 16. 3. SW

Stiege mehr als 2 Ex. ziehen nachts nach ESE, HERDAM, KÖNIG, 17. 3. Oschersleben 1 Ex. nach E, SAUERLAND. Wegzug: 23. 8. — 5. 11. (10 Daten, soweit ziehend, alle nach W).

Uferschnepfe

Heimzug: 25. 4. Wilsleber See 1 Ex., BÖHM.

Dunkler Wasserläufer

Wegzug: 23. 8. — 27. 9. (9 Daten).

Rotschenkel

Heimzug: 6.5. Veckenstedter Teiche 1 Ex., REICH. Wegzug: 13. 8. — 31. 8. (8 Daten).

Grünschenkel

Heimzug: 20. 4. — 6. 5. (5 Daten). Wegzug: 1. 7. — 10. 9. (19 Daten).

Waldwasserläufer

Heimzug: 25. 3. — 28. 4. (10 Daten). Wegzug: 18. 8. — 4. 12. (27 Daten).

Bruchwasserläufer

Heimzug: 30. 4. — 4. 6. (3 Daten, bemerkenswert: 4. 6. Ortlake 1 Ex. zwischen Bülten im Flachwasser, KÖNIG). Wegzug: 1. 7. — 10. 9. (26 Daten).

Flußuferläufer

Heimzug: 20. 4. — 25. 5. (10 Daten). Erster Nachweis in der 2. Juni-Dekade überhaupt: 13. 6. Wilsleber See 1 Ex., ENGLER. Wegzug: 1. 7. — 7. 10. (40 Daten).

Zwergstrandläufer

Wegzug: 27. 8. — 24. 9. (13 Daten).

Temminckstrandläufer

13. 8. Aufschlammungsfläche Andersleben 1 Ex., SCHNEIDER.

Alpenstrandläufer

Heimzug: 16. 4. Rieselfelder/Quedlinburg 1 Ex. im RK, GÜNTHER. Wegzug: 5. 9. — 7. 10. (12 Daten).

Sichelstrandläufer

9. 9. Aufschlammungsfläche Andersleben 3 Ex. im RK, davon 1 Ex. noch mausernd, ab nach SW, SCHNEIDER.

Sanderling

7. 10. Schlammteiche Osterwieck 1 Ex. im RK, KÖNIG, REICH, ROSENBERG; 2. Nachweis für das Gebiet.

Kampfläufer

Heimzug: 19. 3. (früh!) — 1. 5. (11 Daten). Wegzug: 29. 6. — 7. 10. (21 Daten).

Silbermöwe

5. 11. NSG Seeburg 1 immat. Ex. (im 2. Winter), WEBER.

Sturmmöwe

4. 11. NSG Seeburg 1 diesj. Ex., KNOFF, LYHS.

Lachmöwe

Keine Daten im Januar und Februar; zwischen 3. 3. und 3. 12. 67 Daten. Schlafplatz: nur ein Hinweis (1. 10. NSG Seeburg 54 Ex. fallen zum Schlafen ein, STARK). Harz: 10. 7. bei Elbingerode 2 Ex., REICH.

Trauerseeschwalbe

Daten: 3 im Mai, 4 im Juni, 2 im Juli, 3 im September (7. 5. — 19. 9., max. 22. 5. NSG Seeburg 19 Ex., GÜNTHER).

Hohltaube

Nachweis weiterer Vorkommen: 2. 6. S Drübeck/Tannenbleek 1 Ex. ruft, REICH, 3. 6. W Kloster Michaelstein, Wiechhäuser Gemeinde Ruf, KÖNIG. Wegzug: 25. 10. NE Aschersleben 1 und 3 Ex., 26. 10. ebenda 1 Ex. ziehen durch, BÖHM.

Ringeltaube

Winter: 15. 1. Hoppelberge 35 Ex., PERNER, 20. 1. bei Hornhausen 2 Ex., UEHR, 7. 2. NE Hordorf 20 Ex., KÜHN; 24. 12. Ballenstedt 1 Ex. nach S, GÜNTHER, 29. 12. Ilseburg 2 Ex., REICH, 31. 12. NE Hordorf 38 Ex. nach N, SCHNEIDER, Harz/Halberstädter Berg 1 Ex., Harz/Moosklippe 1 Ex., REICH. Heimzug: Eintreffen am Brutplatz in der I. und II. März-Dekade. Trupps: 31. 3. Helsingers Bruch 100/40/100, LYHS, SW Langenstein ca. 200 Ex., WEBER, 27. 3. E Neuwegersleben 120 Ex., UEHR, spät: 14. 5. Großes Bruch 300–500 Ex. im Trupp, 18. 5. ebenda noch 50 Ex., UEHR. Wegzug: 19. — 27. 10. (12. 11.) Aschersleben schwacher Zug, BöhM.

Verwilderte Haustaube

Niemand meldete Daten!

Turteltaube

Harz: 7. 5. Ausberg/Selketal 1 Ex. ruft, GÜNTHER. Harzrand: 25. 7. Meineberg/Thale 1 Ex. ruft, LYHS, 4. 6. Ilseburg/Kammerberg 1 Ex. ruft, REICH. Früheste Daten: 5. 5. Gröningen Osterei 1 Ex., WEBER, N Ballenstedt 5 Ex., GÜNTHER. Spätestes Datum: 12. 9. Veckenstedter Teiche 10 Ex., LANGLOTZ.

Türkentaube

Gunsleben: 16. 4. — in diesem Jahr brüten wohl erstmalig welche im Ort, UEHR. Harz: 30. 7. Hasselfelde 1 Ex., REICH.

Kuckuck

Harz: Rufende Ex. am Brocken-Osthang (1050 m NN), an der Heinrichshöhe (1000 m NN) und in der Oberen Buchhorst (960 m NN), REICH. Frühestes Datum: 22. 4. S Meisdorf 1 Ex., BÖHM. Spätestes Datum: 13. 9. bei Westerhausen 1 Ex., WOLFF. Wirtsvogel: 2mal Sumpfrohrsänger, 1mal Schilfrohrsänger.

Schleiereule

Nachweise: Gunsleben, Oschersleben, Ballenstedt, Westerhausen, Eilenstedt und Tanne (25. 9. Ortsrand 1 Ex. ruft gegen 22 Uhr mehrfach, bei Mondschein im Fluge gut zu erkennen, WOLFF).

Steinkauz

Nachweise: Seegelände bei Wilsleben (Brut, ENGLER, BÖHM), W Aschersleben/Sandgrube Froser Straße (wohl Brut, ENGLER), Gunsleben (Ort und Ortsrand, UEHR, Totfund am 30. 12.), Großes Bruch/Hornhäuser Bruch (1 bis 2 BP, KÜHN), Wernigerode/Charlottenlust (NENTWICH), nahe Chaussee Wackersleben – Hamersleben (Gewölle im Januar, UEHR).

Waldkauz

Siedlungsdichte: In Aschersleben einschließlich Burgpark 3 Bruten in Nistkästen, 1 Brut in Kopfpappel. Harz: 16. 3. 2 km SSW Stiege/Kaufung 1 ♂ ruft, HERDAM, KÖNIG, 17. 3. 2 km W Stiege/Tännichen 1 ♂ ruft, dies., 2. 5. NE Forsthaus Birkenmoor 1 ♂ ruft, KÖNIG, WEBER, 9. 4. Forsthaus Plessenburg 1 ♂♀, REICH.

Waldohreule

Harz: 6. 2./22. 2. Großer Jägerkopf 746–600 m NN 2 bzw. 1 Ex., zahlreiche Gewölle (Habitat: Fichten-Altholz und Aufwuchs Fichte), REICH, 16./17. 3. 2,5 km SSE Stiege/Feuerholzhai 1 Ex. ruft, HERDAM, KÖNIG. Winterruheplätze: Institut Gatersleben (17. 12. 30 Ex., WOBUS), Friedhof Halberstadt (max. 39 Ex., WEBER).

Sumpfohreule

26. 2. NSG Seeburg 3 Ex. im Schilf, GÜNTHER (später 1 Rupfung, KÜHN), 5. 3. Bodeniederung Hadmersleben 3 Ex., HERDAM, 16. 3. Großes Bruch SW Hornhausen 1 Ex. fliegt über den Wiesen, KÜHN, 14. 7. (!) Bodeniederung N Wegeleben 1 Feder gut erhalten, HERDAM.

Rauhfußkauz

Wohl 1 BP an den Öhrenklippen (700 m NN): 22. 2. wenige Rufe, 9. 3. desgleichen, 9. 4. desgleichen, REICH bzw. SELZ; weiterhin: Hohne/Landmann (800 m NN): 9. 4. wenige Rufe, REICH.

Mauersegler

Früheste Daten: 30. 4. (Thale 3 Ex., LANGLOTZ, bei Langenstein 3 Ex., WEBER) und 1. 5. (Halberstadt 1 und 6 Ex., PERNER). Ankunft der Hauptmasse: 3. 5. (Thale, LANGLOTZ), 6. 5. (Halberstadt, WEBER). Nächtigen in der Luft: 27. 6. und 12. 7. Halberstadt, Domplatz ca. 35 Ex. abends im klaren Himmel verschwindend, KÖNIG. Abzug der Hauptmasse: 12. 8. (Halberstadt, WEBER), 14. 8. (Oschersleben, KÜHN), 14./15. 8. (Aschersleben, BÖHM). DS August: I 13/408, II 10/132, III 13/77, September I 5/13. Letzte Daten: 5. 9. Oschersleben 2/1/4 Ex., KÜHN, SCHNEIDER.

Eisvogel

Brutnachweis: 7.5. Selke unterhalb Selkemühle — besetzte Höhle im Steilufer, 14.5. ebenda 2 Ex. füttern, GÜNTHER. Übrige Daten: 5./31.3. Langenstein/Schloßteich 1 Ex., WEBER, 12.3. Bodeniederung Hedersleben 1 Ex., LYHS, 26.3. W Ballenstedt/Roseburg 1 Ex., GÜNTHER, 5.7. NSG Bodetal/Hirschgrund 1 Ex. bodeaufwärts, KÖNIG, 8.9. — 26.10. Schloßteich Ballenstedt 1 Ex., GÜNTHER, 24.9./18.10. Glockenteich 2 bzw. 1 Ex.. ders., 19.9. — 11.12. Bode/Thale zw. Hüttenwerk und Bodekessel 1 Ex., LANGLOTZ, 24.9. Wernigerode/Schreiberteich 1 Ex., WENZELEWSKI, 15.10. Bode oberhalb Oschersleben 1 Ex., SCHNEIDER, 22.10. Veckenstedter Teich 1 Ex., REICH, 30.10. Thale/Gondelteich 1 Ex., HELLMANN, 19.11. Selke unterhalb Gatersleben 1 Ex., WOBUS, 11.12./28.12. Selke/Ermsleben 1 Ex., BÖHM, 22.12. Goldbach oberhalb Langenstein 1 Ex., WEBER, 26.12. Bode in Treseburg 2 Ex., HELLMANN.

Wiedehopf

Brutgebiet Hoppelberge: 6.6. 1 Ex. am SE-Rand des Waldes, M. MÜLLER, 25.6. ebenda 1 Ex. ruft, PERNER; im April/Mai trotz aufmerksamer Suche in den Wein- und Steinbergen nicht gefunden, PERNER. Nicht mehr Heimzug (!): SW Veckenstedt 5.5. 1 Ex., Schäfer PFANKKUCHEN an REICH.

Grünspecht

Bestandsdichte: Abnahme verzeichnen UEHR für das Große Bruch, die FG Quedlinburg für ihr Gebiet ebenfalls. Harz: 8.4. Friedrichsbrunn 1 Ex., REHFELD. Nahrungshabitat: 14.10. Dom Halberstadt 1 Ex. klettert am Turm von unten bis zum Schieferdach, HRNCIRIK.

Grauspecht

Brutzeitdaten Vorland: Hoppelberge/Zwieberge, PERNER, Burgpark Aschersleben, BÖHM, Goldbach Brockenstedter Mühle, KÖNIG.

Schwarzspecht

Hohes Holz: 15.3. Hubertushöhe 1 ♀, SAUERLAND, 16.4. NW Neubrandesleben 1 ♀, KÜHN, 6.8. Beckendorfer Revier 1 Ex., SCHNEIDER. Huy: 27.9. Nordteil bei Dingelstedt 1 Ex., WESARG. Hakel: 8.10. SE-Ecke 1 Ex., WOBUS. Aschersleben (Wilsleber See, Westerberge): 16.9. — 24.12. 1 Ex., BÖHM, Gunsleben: 19.11. 1 ♀ am Großen Graben, UEHR, 8.2. Quedlinburg Himmelshof 1 Ex., SEIDEL.

Mittelspecht

Habitat: Mitte der Freilichtbühne des Harzer Bergtheaters, Bergahorn 11. bis 13.4. Höhlenbau, 19.6. juv. ausgeflogen — unbeeindruckt von Proben und Aufführungen, WOLF. Habitat/Nahrungssuche: 1.6. Harz/Glockenteich Bruthöhle in Erle 2 m hoch unmittelbar über Wasserspiegel, 1 ad. fängt Insekt im Fluge über der Wasserfläche, GÜNTHER.

Kleinspecht

Zahlreiche Daten aus allen Teilen des Vorlandes. Harz: Tiefenbachtal S Treseburg 31.3. 1 ♀ an Erle, LYHS, WOLF, Ballenstedt/Kleiner Siebersteinteich 1 Ex. ruft 26.3., GÜNTHER.

Wendehals

Vorkommen in Wohnlandschaft: 11. 6. Halberstadt, Humboldtstraße 1 Ex. ruft — Villenviertel am Stadtrand. Frühestes Datum: 13. 4. Aschersleben 1 Ex. ruft, BÖHM, spätestes Datum: 17. 9. Ilsenburg/Loddenke 1 Ex. ruft, REICH.

Ohrenlerche

8. 1. Feldflur Schlanstedt 7 Ex. auf Winterweizen, HRNCIRIK, 18. 3. N Gröningen/Heynburg 1 Ex. überfliegt, KÜHN, SCHNEIDER. Starker Herbststeinflug: 22. 11. Frose 7 Ex. ziehend, BÖHM, 26. 11. Aschersleben 8 und 18 Ex. ziehen, BÖHM, 29. 11. Frose ca. 20 Ex. ziehen, BÖHM, 9. 12. Aschersleben 1 Ex. zieht, BÖHM. Winteraufenthalt: 25. 12. Timmenrode/Helsunger Bruch 3 Ex. in verunkrautetem Kohlfeld, LYHS.

Heidelerche

Brutzeit: 9. 8. E Quedlinburg/Seweckenberge 1 Ex., KÖRNER. Heimzug: 8. 3. — 1. 3. (5 Daten/13 Individuen, 1mal nach N, 1mal nach NE). Wegzug: Oktober I (2/8), II (3/32), III (8/43), November I (5/8), Dezember: 16. 12. 1 Ex. zieht (alle Daten BÖHM, Aschersleben/Westerberge).

Haubenlerche

Wohl mehr Winter- als Sommerdaten notiert, nämlich NW Oschersleben (Bahndamm, Müllkippe), Thale (Neubauviertel), N Wernigerode (Stadtrand, Kleingärten), Quedlinburg, E Ballenstedt (Werkgelände, wohl Brut), Westerhausen (ab 17. 9., am 10. 12. 6 Ex. in Stallgelände — zur Brutzeit hier nicht? WOLFF).

Feldlerche

Da nicht alle Zugdaten notiert werden, ist auch besonders starke Überwinterung schwer einzuschätzen. DS: Januar I 5/161, II 2/21, III 3/144, Februar I 3/34, II 9/323, III 1/80, März I 5/1114; Oktober II 3/124, III 3/351, November: II 5/76, Dezember III 3/121.

Uferschwalbe

Besetzte Kolonien: Kiesgrube SSUB N Emersleben 30 BP, ZÖRNER; Gunsleben — Mosels, Günthers und Ohrleber Kieskuhle sind besetzt, keine Bestandsangaben, UEHR; Kiesgrube Schmatzfeld (Stuckenberg, 4 km N Harzrand, 220 m NN) 5 BP, G. MEYER. Früheste Daten: 15. 4. NSG Seeburg 2 Ex., SCHNEIDER. Ansammlungen: NSG Seeburg 20. 5. ca. 300 Ex., 28. 5. ca. 150 Ex., SCHNEIDER. Wegzug: (12. 9.) 24. 9. — 1. 10. (6 Daten).

Rauchschwalbe

Neststandort: Fernab menschlicher Siedlungen unter steinerner Brücke über den Goldbach 1,2 m über dem Wasserspiegel (22. 7. unterhalb ehem. Brockenstedter Mühle 5 juv. vor dem Ausfliegen, WEBER). Brutperiode: 22. 9. Thale Nest mit noch nicht flüggen juv., LYHS. Frühestes Datum: 5. 4. Götdeckenrode 1 Ex., REULECKE, an 9 weiteren Orten bis 11. 4. Späte Daten: 14. 10. Großes Bruch 20 Ex., KÜHN, 16. 10., 25. 10., 27. 10. einzelne Ex. ziehen Westerberge/Aschersleben, BÖHM, 28. 10. Ballenstedt 3 Ex., GÜNTHER, 11. 11. Heidberg/Quedlinburg 1 Ex. nach S, WOLFF.

Mehlschwalbe

Siedlungsdichte: Brutbestand Stadt Halberstadt 118 besetzte Nester, WEBER, Dingelstedt/Mönchshai 29 besetzte Nester, WINCKLER, Institut Gatersleben ca. 100 BP, WOBUS. Habitat: Trafo-Station außerhalb Altenbrak (Philosophenweg) 5 Nester, WEBER. Früheste Daten: 15. 4. NSG Seeburg 1 Ex., SCHNEIDER, an 2 weiteren Orten am 23. und 29. 4. Späte Daten: 30. 9. Thale ca. 20 Ex., LANGLOTZ, 8. 10. und 21. 10. Gatersleben 2 bzw. 5 Ex., WOBUS.

Schafstelze

Habitat: 4. 7. Sandgrube Frose 1 Ex., ENGLER. Früheste Daten: 15. 4. NSG Seeburg 2 Ex., SCHNEIDER, an 3 Orten zwischen 23. 4. und 30. 4. Späte Daten: 12. 9. Veckenstedter Teiche 1 Ex., LANGLOTZ, 24. 9. Aufschlammungsfläche Andersleben 5 Ex., SCHNEIDER.

Gebirgsstelze

Vorland: 1. 4. — 18. 6. Ölmühlenteich Langenstein Brutverdacht, WEBER. Harz Höhe über NN: 11. 6. Brockenbett 1 Ex. bei 900 m, REICH. Früheste Daten: 4. 3. Steinbach in Thale 1 ♂, LYHS, (weitere 7. 3. und 16. 3.). Späte Daten: 30. 9./1. 10. Wilsleber See 1 Ex., BÖHM; 14. 10. NSG Bodetal/Thale 2 Ex., LANGLOTZ, 15. 10. Ilsefälle 1 Ex., REICH, 26. 10. Westerberge/Aschersleben 1 Ex. ziehend, BÖHM, 9. 11. Bode/Thale 1 Ex., LANGLOTZ, 11. 12. Steinbach/Thale 1 Ex., LYHS, 27. 12. NSG Bodetal Hakenwiese/Treseburg 1 Ex., LANGLOTZ.

Bachstelze

Früheste Daten: 27. 2. Thale 1 Ex., LYHS, an 5 weiteren Orten zwischen 3. 3. und 13. 3. Schlafplätze: 31. 3. NSG Schierstedter Bruch 40 Ex., 2. 4. Wilsleber See 25 Ex., BÖHM. Späte Daten: 4. 11. Rieselfelder/Quedlinburg 3 Ex., SEIDEL, 24. 11. Veckenstedter Teiche 1 Ex., REICH.

Brachpieper

Brutzeit: 20. 5. NW Emmeringen 1 Ex. (Randstreifen einer südhängigen Obstplantage mit steinigem Feldweg) KÜHN. Heimzug: 30. 4. N-Rand Heers 1 Ex. auf Brachacker, WEBER.

Baumpieper

Harz, Höhe über NN: 25. 6. Heinrichshöhe 1 BP füttert juv. in Hochmoor 1030 m NN, REICH. Früheste Daten: 12. 4. Ermsleben 1 Ex., BÖHM, am 13. 4. 3 weitere Daten von verschiedenen Orten.

Wiesenpieper

Brutnachweise: 23. 4./20. 5. Helsunger Bruch 2mal 5 Eier, LYHS. Heimzug: 15. 3. — 1. 4. (Wilsleber See ca. 30 Ex. schlafen im Schilf), dann noch 14. 4. Schierstedt 2 Ex. nach NE, BÖHM. Wegzug: 24. 9. — 27. 10., dann noch 16. 12. (Aschersleben 1 Ex. ziehend, BÖHM).

Wasserpieper

9. 4./16. 4. Rieselfelder/Quedlinburg 3 Ex., GÜNTHER.

Neuntöter

Habitat: 4. 7. NSG Seeburg 1 ♀, KÖNIG. Frühestes Datum: 19. 5. NW Aschersleben 2 ♂♂, BÖHM. Spätestes Datum: 5. 9. Drohndorf 1 ♂, SCHEFFLER.

Schwarzstirnwürger

Ende Juni/Anfang Juli Chaussee W Gröningen/Ortsteil Heynburg 1 Ex. auf Telefondrähten, HERDAM.

Raubwürger

Brutplätze: Drohndorf/Wipper (BÖHM), Bodeniederung N Wegeleben (HERDAM); Brutverdacht: NW Westerhausen, Rieselfelder/Quedlinburg, zwischen Warnstedt u. Timmenrode, Helsunger Bruch, N Bad Suderode, SE Friedrichsbrunn. Zahlreiche Daten außerhalb Brutzeit (es gilt das für 1971 Gesagte).

Seidenschwanz

DS: Januar I 5/120, II 1/2, III 4/35, Februar I 1/16, II —/—, III 1/2, März: 5. 3. bei Timmenrode 4 Ex., LYHS, 18. 4., 20. 4., 22. 4. Quedlinburg 3, 5 bzw. 6 Ex., REHFELD. Oktober: 22. 10. Thale 20 Ex., LANGLOTZ, November III 2/6, Dezember I 1/1, II 1/103, III 4/39.

Wasseramsel

Neststandort: Wasserfall Ilse/Ilsenburg besetzt, REICH. Brutzeitdaten: Bode, Ilse, Teufelsbach/Drecktal. Winterdaten Vorland: 2. 1./9. 2. Goldbach oberhalb Langenstein 1 Ex., PERNER/WEBER. Winterbestand Harz: Bode Thale bis Treseburg 6. 2. 22 Ex., 27. 12. 17 Ex., LANGLOTZ.

Zaunkönig

Besonderheit: 19. 11. Schauener Teiche 1 Ex. mit rein weißer Kopfplatte, beringt, ROSENBERG.

Heckenbraunelle

Wegzug: 29. 9. NSG Seeburg 2 Ex., SCHNEIDER. Spätherbst-Winter-Daten: zwischen 10. 12. und 24. 12. — einzelne Ex., nur Schauen/Müllplatz bis 8 Ex., ROSENBERG.

Feldschwirl

Habitat: Besenginster-Brombeer-Gebüsch (8. 7. SW Halberstadt 1 Ex. singt, KÖNIG), Versuchsfelder/Rapsfeld (3./4. 6. Gatersleben 1 Ex. singt, WOBUS), Teichgebiet (14. 7. Veckenstedter Teiche 1 Ex. singt, REICH). Niederungswiesen (20. 7. Großes Bruch 5 singende ♂, SCHNEIDER). Früheste Daten: 5. 5. (6 weitere Daten von verschiedenen Orten bis 8. 5.).

Schilfrohrsänger

Keine Angaben über Brutbestände! Früheste Daten: 30. 4. NSG Seeburg 1 ♂, KÖNIG, WEBER, 2. 5. Wilsleber See 1 ♂, BÖHM. Wegzug: 3. 9./21. 9. Aufschlammungsfläche Andersleben 1 Ex., SCHNEIDER, 29. 9. NSG Seeburg 1 Ex., SCHNEIDER.

Sumpfrohrsänger

Brutzeit Harz: 10. 7. Trautenstein Einlauf Vorsperre 1 ♂ singt, REICH. Habitat: Ruderalfläche (Rainfarn) im Stadtbereich (14. 6. Halberstadt/ ehem. Tongrube 1 ♂ singt, WEBER). Getreidefelder (1mal Weizen, 2mal Gerste).

Teichrohrsänger

Habitat: Schlehengebüsch am Waldrand (11. 6. bei Meisdorf 1 ♂ singt, BÖHM). Spätdatum: 29. 9. NSG Seeburg 1 Ex., SCHNEIDER.

Drosselrohrsänger

Brutzeit: NSG Seeburg (2 BP, Nestbau), Schützensee (1 BP, WEBER), Gr. Moor/Wegeleben (1 BP, WEBER), Breite See (1 BP, KÖNIG, WEBER). Noch Heimzug: 10. 5. Wilsleber See 2 ♂ singen, BÖHM. Wegzug: 15. 8. Rieselfelder/Quedlinburg 2 Ex., LYHS, WOLF.

Gelbspötter

Neststandort: 3,5 m hoch in Wildem Hopfen, 2 m hoch in Holunder. Frühe-
stes Datum: 3. 5. Aschersleben 1 ♂ singt, BÖHM.

Gartengrasmücke

Harz: Kaiserwert/Hohne 600 m NN (26. 5. 1 ♂ singt, REICH). Habitat: Fichtenaufwuchs in Schneise durch reinen Kiefernforst (21. 5. Heers 1 ♂ singt, KÖNIG).

Mönchsgrasmücke

Früheste Daten: 13. 4. (zwischen 13. 4. und 24. 4. 5 weitere ♂-Daten, erstes ♀ am 30. 4. Spätes Datum: 29. 10. Gatersleben/Fasanerie 1 ♂, WOBUS.

Klappergrasmücke

Harz: Heinrichshöhe 1030 m NN (11. 6., 25. 6. 1 ♂ singt ausdauernd, REICH), Zeternklippen Osthang (4. 6. 1 ♂ singt ausdauernd, REICH) – keine ♀♀?, Kaiserswert/Hohne 600 m NN (26. 5. 1 ♂ singt, REICH). Früheste Daten: 11. 4. bei Ermsleben 1 ♂ singt, BÖHM, zwischen 13. 4. und 15. 4. 6 weitere Daten von verschiedenen Orten.

Dorngrasmücke

Neststandort: am Boden in Beifuß-Pflanze (BÖHM). Früheste Datum: 5. 5. Thale, LYHS.

Sperbergrasmücke

Verbreitung: Harzrand 3 km SE Ballenstedt (17. 5., 18. 5., 25. 5., 3. 6. 1 ad. in Strauchgruppe, vorwiegend Schlehe, inmitten Grünland ca. 300 m vom Harzrand entfernt, GÜNTHER). Nordrand Thekenberge/ehem. Grüner Jäger (10. 6. 1 ♂ singt, BALAN).

Fitis

Verbreitung: Heinrichshöhe 1030 m NN (4. 6. 1 ♂ singt, REICH). Früheste Daten: 7. 4. Veckenstedter Teiche 1 ♂ singt, REICH, vom 8. 4. bis 13. 4. 6 weitere Daten von verschiedenen Orten. Spätestes Datum: 13. 9. Schauen, ROSENBERG.

Zilpzalp

Habitat: Platz im mittelalterlichen Stadtkern wieder besetzt (HANDTKE) — oder Durchzügler? Neststandort: 20 cm hoch in kleinem Strauch (BÖHM). Früheste Daten: 18. 3. Gatersleben 1 Ex., WOBUS, vom 19. 3. bis 26. 3. 10 weitere Daten. Spätes Datum: 2. 9. Drohndorf 2 Ex., SCHEFFLER.

Waldlaubsänger

Frühestes Datum: 9. 4. Friedrichsbrunn 1 ♂ singt, REHFELD, vom 10. 4. bis 30. 4. 4 weitere Daten.

Wintergoldhähnchen

Habitat: geschlossener 30- bis 40jähriger Kiefernforst (21. 5. Heers Abt. 163 1 ♂♀, ♂ singt — keine Fichten eingestreut! KÖNIG). Wegzug: zwischen 14. 10. und 31. 12. bemerkt.

Sommergoldhähnchen

Habitat: Friedhof Halberstadt — wieder 1 BP, WEBER. Heimzug: 29. 3. NSG Bodetal 2 Ex. durchziehend, LANGLOTZ; schon am Brutplatz?: 3. 4. Aschersleben/Friedhof 2 Ex., 8. 4. Aschersleben/Burgpark 3 Ex., BÖHM.

Grauschnäpper

Neststandort: 12 m hoch an Giebelwand in Futterhäuschen, 3 m hoch in Birnbaum, 1,2 m hoch in Astgabel einer Weide, 2 m hoch in Eisenträger einer Brücke, 1,3 m hoch über Wasser auf einer Baumwurzel an Uferböschung. Früheste Daten: 3. 5. Ballenstedt 1 Ex., GÜNTHER, vom 4. 5. bis 5. 5. 4 weitere Daten. Späte Daten: 2. 9. bis 30. 9. (Veckenstedter Teich 1 Ex., REICH) 6 Daten.

Trauerschnäpper

Früheste Daten: 16. 4. Thale 1 Ex., LANGLOTZ, vom 25. 4. bis 30. 4. 3 weitere Daten; 1. 5. NSG Schierstedter Busch und Einetal 2 bzw. 1 dunkles Ex. rastend, BÖHM. Wegzug: 2. 9. bis 23. 9. (10 Daten, Hauptmasse wohl 2./3. 9.).

Braunkehlchen

Habitat: Ödlandfläche an Bahnlinie (2. 7. E Frose Nest mit juv., BÖHM). Verbreitung: S Thekenberge/Halberstadt (neues Weidegebiet) 3. 6. 1 ♂, PERNER, Gersdorfer Burg/Quedlinburg 1 BP, GÜNTHER. Früheste Daten: 1. 5. E Osterholz 1 Ex., WEBER, vom 2. bis 7. 5. 5 weitere Daten. Späte Daten: 26. 8. NW Aschersleben 3 Ex., BÖHM, 5. 9. Rieselfelder/Quedlinburg 1 Ex., GÜNTHER, 12. 9. N Ilseburg 7 immat. Ex., LANGLOTZ.

Gartenrotschwanz

Oberharz: Nordhang und Osthang Heinrichshöhe singende ♂, REICH. Früheste Daten: 11. 4. Ermsleben 1 ♂, BÖHM, vom 13. bis 16. 4. 5 weitere Daten. Späte Daten: 29. 9. NSG Seeburg 1 Ex., SCHNEIDER, 1. 10. Westerberge/Aschersleben 1 ♂ zieht, BÖHM.

Hausrotschwanz

Habitat: Kiefernforst (Heers 1 ♂ singt, WEBER), Klippen im Bodetal (NSG, Langer Hals 1 ♂ singt, LANGLOTZ), Holzscheune in der Feldflur (N Rübeland 1 ♂, KÖNIG). Früheste Daten: 16. 3. bei Hedersleben 1 ♀-

farbenes Ex., BÖHM, vom 21. 3. bis 23. 3. 7 weitere Daten. Ankunft der Hauptmasse 26. 3. (Ilsenburg, REICH). Späte Daten: Zug: 27. 10. und 4. 11. Aschersleben/Westerberge je 1 Ex. ziehend, BÖHM. 4. 12. Thale 1 Ex., HELLMANN.

Nachtigall

Siedlungsdichte: Schauener Teiche 6 BP (durch Beringung), Schauen/Warberg 2 BP, ROSENBERG, Luttersee Kloster Gröningen 4 singende ♂, PIEPER. Verbreitung: an mehreren Stellen am Harzrand. Frühe Daten: 16. 4. Schauener Teiche 1 ♂, ROSENBERG, vom 25. 4. bis 2. 5. 5 weitere Daten, noch Zug bis 9. 5. (darunter 5. 5. Thale/Roßtrappe 1 ♂ singt, LANGLOTZ). Bisher spätestes Datum: 14. 9. NW Aschersleben 1 Ex. warnt, BÖHM.

Blauehlchen

Luscinia svecica cyaneola: Heimzug: 2. 4. Wilsleber See 1 ♂ beringt, BÖHM. Wegzug: 29. 9. ebenda 1 diesj. ♂ beringt, BÖHM.

Rotkehlchen

Neststandort: 29. 4. Aschersleben/Stephanspark in Nistkasten 3 m hoch, Flugloch vom Specht erweitert auf 6 cm Durchmesser, Gelege 1 Ei, BÖHM. Wegzug: Maximum um den 1. 10., ROSENBERG. Winter: 14./17. 1. Thale 1 Ex., WOLF, 25. 12. NE Aschersleben 1 Ex., BÖHM, 26. 12. Oschersleben/Friedhof 1 Ex., KÜHN, 27. 12. Bodetal/Hakenwiese 1 Ex. und bei Altenbrak 1 Ex., LANGLOTZ.

Steinschmätzer

Früheste Daten: 26. 3. bei Frose 1 ♂♀, LIBAU an BÖHM, vom 30. 3. bis 8. 4. 4 weitere Daten. Wegzug: 26. 8. bis 29. 9. 8 Daten außerhalb der Brutgebiete, letztes Datum aus Brutgebiet: 3. 9. Sandgrube Frose 3 Ex., ENGLER.

Misteldrossel

Harzdaten ab 18. 3. Vorland: früheste Feststellung: 6. 3. Abbenrode, PANNACH. Zug/Habitat: 18. 3. Müllplatz N Heynburg (Börderand) 1 Ex. singt, SCHNEIDER.

Wacholderdrossel

Verbreitung: Das Große Bruch zwischen Gunsleben und Oschersleben ist wohl in seiner ganzen Länge besiedelt (5 Brutplätze, UEHR, KÜHN), gleiches gilt für die Bodeniederung zwischen Quedlinburg und Hadmersleben. Weiterhin: Seweckenberge (29. 4. 3 ad. Ex., Nest in Fichte (Habitat!) REHFELD. Brutverdacht für ehem. Industriegelände NW Aschersleben (4. 7. 1 Ex., BÖHM) und Goldbachniederung oberhalb Langenstein (WEBER). Im Teichgebiet Schauen etwa 20 BP, die übrigen Plätze dort nicht erfaßt, ROSENBERG.

Winter und Heimzug: Januar I 5/90, II 3/48, III 4/21, Februar I 7/66, II 8/253 (darunter: 13. 2. Stiege/Füllenbruch ca. 200 Ex., WEGENER), III —/—, März I 5/250, II 4/31, III 1/40, April I 2/140. Wegzug: August III 2/14, September I 1/2, II 1/250, III 1/3, Oktober I 2/12, II 4/40 (2/120), III 1/2

(10/347), November I 2/70 (8/375), II 7/175 (2/201), III 4/481, Dezember I 4/337, II 2/180, III 13/1272 (1/4). In die DS gingen teilweise Daten – jedoch nur größere Trupps – aus Brutgebieten ein.

Singdrossel

Habitat: Erlenwäldchen Bodeniederung (1.5. bei Wedderstedt Gelege, HOHLFELD u. a.), Weidendickicht Bodeufer (1.4. Adersleben 1 ♂ singt, DÖHLE), Villenviertel (21.3./23.3. Halberstadt/Südteil 1 ♂ singt, HANDTKE). Heimzug: früheste Daten: 3.3. Michaelstein/Klostergrund 1 ♂ singt, HANDTKE, 4. bis 9.3. 6 weitere Daten; Trupps 18. bis 26.3. Wegzug; DS September I 1/1 (9.9. Oschersleben 1 Ex., UEHR), II —/, III 2/65, Oktober I —/, II 2/16, III 1/1 (27.10. Aschersleben/Westerberge 1 Ex. ziehend, BÖHM).

Rotdrossel

Heimzug: DS März I 1/1 (4.3. Aschersleben/Burgpark 1 Ex., BÖHM), II 4/103, III 17/667, April I 3/90 (zuletzt 4.4. Wilsleber See 30 Ex., BÖHM). Wegzug: Oktober I 1/40 (1.10. bei Quedlinburg, SEIDEL), II 10/135, III 7/53, November I 6/44, II —/, III 2/32, Dezember nur III 3/52.

Ringdrossel

Heimzug: 3.4. Gatersleben/Institut 1 ♂ auf Wiese, PANITZ an WOBUS.

Amsel

Oberharz: 25.6. Heinrichshöhe 1030 m NN 1 ♂ singt, REICH.

Bartmeise

Heimzug: 15.4. NSG Seeburg 1 ♀, SCHNEIDER. Wegzug: 19.10. Wilsleber See 1 ♂, 1 ♀; 25.10. ebenda 1 ♂, 1 ♀, 26.10. ebenda 1 ♂, 1 ♀, beide beringt, sind am 27.10. noch da; 4.11. NSG Schierstedter Busch 2 Ex. aus dem Schilf nach SW (alle Daten BÖHM); 4.11. NSG Seeburg 4 Ex. aus dem Schilf nach SW, LYHS, KNOPF; 5.11. NSG Schierstedter Busch 1 ♂, BÖHM.

Schwanzmeise

Habitat: Auwaldrest (21.5. NSG Schierstedter Busch ad. beim Nestbau 4 m hoch in einer Weide, BÖHM). Wegzug: 5.11. Aschersleben/Westerberge ca. 20 Ex. ziehen, 9.11. ebenda 6 Ex. ziehen, BÖHM.

Beutelmeise

Starker Wegzug (alle Daten von BÖHM, Wilsleber See): 25.9. 5 diesj. Ex., 26.9. 17 Ex., davon 10 Ex. gefangen und beringt (darunter 1 Ringvogel Helgoland), 29.9. ca. 30 Ex., 30.9. 24 Ex., davon 11 Ex. gefangen und beringt (darunter 1 Ringvogel Warschau), 1.10. 8 Ex., davon 1 Ex. beringt, 2.10. 14 Ex., 3.10. und 8.10. 2 Ex.

Haubenmeise

Keine nennenswerten Daten.

Sumpfmeise

Keine nennenswerten Daten – solche fehlen insbesondere von oberhalb 500 m NN.

Weidenmeise

Harz: 21. 5. Drecktal SW Heimburg 2 Ex. in Erlenbachtal, REHFELD; 7. 10. Westufer Rappbodevorsperre Trautenstein 2 Ex. rufen, KÖNIG, REICH. Vorland/Zug: 16. 12. Aschersleben/Westerberge 1 Ex. (Rufe, helle Säume an den Handschwingen aus nächster Nähe) kommt aus dem NSG Schierstedter Busch, BÖHM.

Blaumeise

Harz: 19. 3. Moosklippe S Ilsenburg 2 Ex., REICH. Heimzug: 19. 3. Großes Bruch 6–7 Ex. über den Wiesen nach E, KÜHN. Wegzug: 25.–27. 10. Aschersleben/Westerberge DS Oktober III (15/162), BÖHM.

Kohlmeise

Oberharz: Oberer Buchhorst NE Brocken (22. 6. 2 Ex. rufen, fliegen Richtung Brocken, REICH). Wegzug: 16. 10.–5. 11. DS Oktober II (4/42), III (18/167), November I (4/37) – alle Daten BÖHM.

Tannenmeise

Verbreitung/Habitat: Kleiner Hakel (15. 7. 1 Ex. badet, BÖHM), Hohes Holz (6. 8. Gehringisdorfer Weg wenige Ex. in Fichten, SCHNEIDER). Wegzug: 19. 10. Aschersleben/Westerberge 4 Ex. ziehen, BÖHM.

Kleiber

Keine nennenswerten Daten.

Waldbaumläufer

Keine Vorland-Daten.

Gartenbaumläufer

Harz: 3. 5. Glockenteich S Ballenstedt 1 ♂ singt, GÜNTHER, 7. 5. Nordhang Zeternklippen/Sohlwinkel 1 ♂ singt, REICH.

Graumammer

Siedlungsdichte: Chaussee Warnstedt – Westerhausen 5 singende ♂♂ (15. 5., WOLFF). Winterhabitat: Niederwild-Futterstelle (19. 1.–17. 2. Großes Bruch bis 30 Ex., KÜHN). Schlafplatz: 18. 3. Wilsleber See 21 Ex., BÖHM.

Goldammer

Neststandort: 30 cm hoch in Weißdornhecke (18. 7. Drohndorf, SCHEFFLER). Harz/Winter: 15. 1. oberhalb Thale Steinbach-Stauweiher 5 Ex. an Wildfütterung, LYHS.

Ortolan

Brutzeit: 1. 7. Kirschallee Quedlinburg/Morgenroth – Seweckenberge 2 singende ♂♂, WOBUS. Negativ: 15. 5./29. 6. Chaussee Warnstedt – Westerhausen, WOLFF. Heimzug: 30. 4. NW-Rand Heers 2 Ex., 1. 5. Goldbach oberhalb Langenstein 1 Ex., 5. 5. nahe Schützensee 1 Ex. – alle Daten WEBER, 7. 5. NSG Seeburg 1 Ex., SCHNEIDER.

Rohrhammer

Winter: 30. 1. Großes Bruch/Bahndamm 1 ♂ im Schilf, KÜHN, 17. 2. ebenda 1 ♂, KÜHN, 25. 12. Großes Bruch/Goldbach und Fillergraben 1/4/1/2 Ex., KÜHN, 25. 12. Helsingger Bruch 3 Ex., LYHS. Früheste Daten: 2. 3. Abbenrode, PANNACH, vom 4. bis 11. 3. 3 weitere Daten. Heimzug: 19. 3. Großes Bruch 10–12 Ex. (überwiegend ♂) im Trupp, KÜHN. Schlafplatz: Wilsleber See 25. 9. 12 Ex., 29. 9. ca. 25 Ex., 21. 11. 20 Ex., BÖHM. Wegzug: DS Oktober I (3/7), II 1/4, III (4/10), November I 5/19, II 2/8, III —/, Dezember I 1/2 (3. 12. NSG Seeburg 2 Ex. auf nach W, KÖNIG u. a.).

Schneeammer

16. 2. N Halberstadt/Runstedter Bach 1 Ex. (wohl ♂) auf Saatacker, WEBER.

Buchfink

Habitat: 11. 6. Großes Bruch, einreihige Pappelpflanzung am Fillergraben 1 ♂ singt, KÜHN. Winter: 1. 1. Oschersleben N Stadtrand 20 ♂, KÜHN. Heimzug: 15. 3. Hedersleben mehrfach Trupps ziehend, BÖHM, 19. 3. Großes Bruch 3 ♂♂ nach E, KÜHN, 25. 3. NSG Bodetal ca. 50 Ex., LANGLOTZ, 26. 3. Neudorf/Harz Station ca. 1000 Ex. nehmen Fichtensamen vom Boden auf, HRNCIRIK. Wegzug: Oktober I —/, II (10/112), III (29/444), November: 2. 11. Großes Bruch 6 ♂♂ nach W, KÜHN, Dezember: 10. 12. SW Langenstein/N-Rand Hoppelberge 200–300 Ex. am Waldrand, E. MEYER.

Bergfink

Winter: 16. 1. Ballenstedt 1 Ex., GÜNTHER, 20. 2. Aschersleben/Burgpark 1 ♂, 1 ♀, BÖHM. Heimzug: 15. 3. Hedersleben Rufe ziehender Ex., BÖHM, 18. 3. Harzgerode ca. 10 Ex., GÜNTHER, 26. 3. Neudorf/Station 500–800 Ex. (vergesellschaftet mit Buchfinken) nehmen am Boden Fichtensamen auf, Gesang, HRNCIRIK, 31. 3. Thale/Steinbachstauweiher 200 Ex., LYHS, 8. 4. Ballenstedt 1 Ex., GÜNTHER, 30. 4. Ilsenburg 1 ♀, REICH, und spät: 26. 5. Ballenstedt/Südrand 1 ♂, R. SCHLOTTER. Wegzug: 16. 9. NW Aschersleben 1 Ex. nach SW, BÖHM, 23. 9. Wilsleber See 1 Ex., BÖHM. DS: Oktober I 1/1, II 3/190 (16/134), III 4/205 (34/920), November I 1/25, (Nahrungssuche in Buchenwäldern), II 1/2 (2/6), III 2/6, Dezember I 1/25, II (1/2), III (1/25).

Girlitz

Harz: 7. 5. Selketal 1 Ex., 12. 6. Harzgerode/Stadt 1 ♂ singt, GÜNTHER. Winter: 30. 12. Aschersleben/Einetal 1 Ex., BÖHM. Frühe Daten: 31. 3. Schloßpark Langenstein 1 ♂ singt (Hauptmasse noch nicht da), WEBER, 19. 3. Ballenstedt 1 ♂ singt, GÜNTHER, 7. 4. Gatersleben erstmals 1 ♂ singend, WOBUS.

Grünfink

Harz: 6. 5. Drecktal/Hartenberg 3 Ex., KÖNIG. Wegzug: 25. 10. 8 und 4 Ex. ziehen, 27. 10. 31 Ex. ziehen (Aschersleben/Westerberge, BÖHM), 2. 11. Harzrand/Eggerode 20 Ex. rasten in Buchen, 3. 12. NSG Bodetal ca. 25 Ex. rasten in Buchen, 20 Ex. fliegen in den Harz (LANGLOTZ).

Stieglitz

Ist eindeutig häufiger geworden! Siedlungsdichte: 15. 5. Chaussee Warnstedt – Westerhausen 3 singende ♂, WOLFF. Harz: 16. 10. unterhalb Hohne 1 Ex., GÜNTHER. Späte Brut: 2. 11. Großes Bruch (Weiden am Bahndamm) 7 Ex. (2 ad., 5 flügge juv., ♂ singt), KÜHN. Auf späte Bruten weist auch ROSENBERG anhand von Mauserbefunden hin. Truppbildung: 26. 8. Aschersleben/Seegelände ca. 200 Ex., BÖHM, 3. 9. Sandgrube Frose 20 Ex., ENGLER, 12. 9. Veckenstedter Teiche ca. 80 Ex., LANGLOTZ, 23. 9. NW Aschersleben ca. 400 Ex., BÖHM, 5. 11. NSG Seeburg 25 Ex., SCHNEIDER, 25. 12. Helsingener Bruch 15 Ex., LYHS. Zug: 25. 10. 8 und 5 Ex. ziehen, 26. 10. 2/9/3/2 Ex. ziehen (Aschersleben/Westerberge, BÖHM).

Erlenzeisig

Brutzeit: Zahlreiche Daten aus der Fichtenzone des Harzes bis 1000 m NN. Gesang: 16. 4. Öhrenklippen 1 Ex., REICH, 6. 5. Elend/Mandelholz 1 ♂♀, ♂ singt, KÖNIG, im Vorland: 23. 4. Heidelberg/Timmenrode 1 Ex., LYHS. Brut: Harz: 16. 8. Stiege/Füllenbruch 3 flügge juv. nehmen Kieskörnchen auf, WEGENER; Vorland: 2. 7. Frose/Kleingärten 3 flügge juv. fressen Blattläuse, BÖHM. Anwesenheit Vorland: 1. 5. Goldbach oberhalb Langenstein 2 Ex., WEBER.

Winteraufenthalt und Zug: DS: Januar I 1/25, II —/—, III 1/6, Februar I 3/95 (9. 2. bei Langenstein 15 Ex. nach NE, WEBER), II 4/167, III —/—, März: I —/—, II 1/1, III 1/3 — ausschließlich Vorland- und Harzranddaten! Wegzug: Juli: 1. 7. Harz S Ballenstedt ca. 20 Ex. nach W, GÜNTHER, 8. 7. Wilsleber See 1 Ex. nach W, BÖHM, 31. 7. Aschersleben/Westerberge 1 Ex. nach W, BÖHM; August/September: Ilsenburg ständig überhinfliegende Ex., REICH, 23. 9. Wilsleber See 3 Ex., BÖHM, Oktober: 1. 10. Friedhof Halberstadt ca. 10 Ex., WEBER, 1. 10. Rieselfelder Quedlinburg 4 Ex., GÜNTHER, DS: II 5/75, III 13/276, November I 10/315, II 8/239, III 2/35, Dezember: 6. 12. Bodetal 7 Ex., LYHS, 27. 12. Bodetal oberhalb Treseburg ca. 50 Ex., LANGLOTZ.

Birkenzeisig

Überaus starker Einflug: Frühestes Datum: 31. 10. Aschersleben/Westerberge 4 Ex. ziehen durch, BÖHM; DS: November I 16/90, II 36/300, III 42/923, Dezember I 20/76, II 6/18, III 10/58; maximale Truppstärke: 21. 11. Bahnhof Frose 250 Ex., BÖHM, mittlere Truppstärke: Zug 5,5 Ex., (n = 103), Rast 32,6 Ex. (n = 24); Zugrichtung: mehrfach SW genannt, zumeist aber nicht angegeben; Nahrung: „Unkraut“-Samen (n = 4), Melde (n = 1), Rainfarn (n = 1), Brennesselsamen (n = 2), Birkensamen (n = 2). Schlafplatz: 3. und 9. 12. Wilsleber See 5 bzw. 4 Ex. fallen abends in Schilf ein, BÖHM.

Berghänfling

Winter: DS: Januar I 3/121, II 1/35, III 1/2, Februar I 1/25, II 3/91, III —/—. Wegzug: ? 10. Aschersleben/Westerberge 9 Ex. ziehen, 31. 10. ebenda 2/3/1 Ex. ziehen, BÖHM; DS: November I 2/180 (7/15), II (6/17), III (2/12), Dezember I (1/3), II 1/9 (1/1), III 2/205. Habitat: Nur Vorlanddaten; eindeutig werden Unkrautflächen in Wiesengebieten bevorzugt, einmal auch auf Luzerneacker in der Börde.

Bluthänfling

Trüppbildung: 1. 4. Adersleben ca. 30 Ex. in Weidengebüsch, DÖHLE, 14. 10. Aufschlammungsfläche Andersleben ca. 150 Ex., SCHNEIDER, 25. 12. Helsunger Bruch 15 und 35 Ex. (nehmen Unkrautsamen auf Kohlfeld auf), LYHS.

Fichtenkreuzschnabel

Brutzeitdaten Harz: Ballenstedt (Burgestroth, Bienenwiese) Selketal Austberg, Badeholz SW Alexisbad, NE Silberhütte), Waldfrieden W Blankenburg, S Drei-Annen-Hohne. Einflug ins Vorland: 27. 6. Aschersleben 3 Ex. nach SW, 4. 7. NW Aschersleben 4 Ex. rasten, 8. 7. ebenda 1 Ex. nach W, 15. 7. Hakel 1 kleiner Trupp (BÖHM), 28. 10. N Schlanstedt einzelne Ex. ziehen, HRNCIRIK, 5. 12. NE Aschersleben 1 Ex. zieht, 11. 1. ebenda 2 Ex. ziehen, BÖHM.

Kernbeißer

Habitat: Obstplantage (19. 6. Drohndorf Nest 3 m hoch in Apfelbaum, SCHEFFLER), Ortslage (7. 5. Oschersleben 1 Ex., KÜHN), Fichtenforst Oberharz (25. 6. Heinrichshöhe 1 Ex. nach N, REICH). Wegzug: 16. 10. bis 19. 11. (10 Daten, Aschersleben/Westerberge, BÖHM).

Gimpel

Brutplätze Vorland: Burgpark Aschersleben (22. 7. Nest 1,8 m hoch in Kugelbuche, BÖHM), Schauener Teiche (26. 7. ♀ mit Brutfleck, ROSENBERG); Brutverdacht: Parkanlage „Plantage“ am St.-Andreas-Kloster (7. 5. 1 ♂, WEBER), Kleiner Fallstein (24. 7. 1 ♂♀ in Kiefernwäldchen, REULECKE). Noch Heimzug?: 12. 3. Park Gunsleben 2 Ex., UEHR, 14. 3. Wiesenpark Oschersleben 2 ♂♂, 3 ♀♀, SAUERLAND. Wegzug: 14. 10. bis 16. 12. (DS: Oktober II 2/3, III 35/94, November I 9/31, II 10/40, III 4/16, Dezember I 11/17, II 1/3 (alle Daten BÖHM).

Haussperling

Habitat: Sandgrube (Aschersleben, Froser Straße ca. 25 BP in Kieswänden, BÖHM). Freistehendes Nest: 10. 8. Frose/Anger Kugelnest 8 m hoch in Linde, ENGLER. Winterbestand: Böhnshausen 1100 Ex. (bei Vernichtungsaktion – vorläufige Mitteilung).

Feldsperling

Winter-Trupps: 31. 12. Stallanlagen N Hordorf 400 Ex., SCHNEIDER.

Star

Winterdaten: Einzelne oder wenige Ex. Ilseburg (Müllplatz), Quedlinburg (Neubaugebiet), Ballenstedt, Hordorf, Osterode, Halberstadt, SW Langenstein, Gunsleben, ab 12. 2. auch in der freien Flur; erster Trupp: 13. 2. Stiege/Füllenbruch (!) ca. 30 Ex., WEGENER, größere Schwärme ab 24. 2. Schlafplatz: 28. 2. NSG Schierstedter Busch ca. 800 Ex., BÖHM. Wegzug: 19. 10. bis 1. 11.

Pirol

Harz randnah: 19. 5. Ballenstedt S Hirschteich 1 ♂ ruft, GÜNTHER. Früheste Daten: 22. 4. Schauen 1 ♂, ROSENBERG, vom 5. bis 9. 5. 4 weitere Daten. Spätdate: 3. 9. Großes Bruch 1 ♂, dann 1 ♂♀, KÜHN, 4. 9. NW Aschersleben 1 ♂, ENGLER.

Eichelhäher

Heimzug: 14. 3. Oschersleben/Wiesepark 4 Ex., SAUERLAND. Wegzug: 13. 9. (NW Aschersleben 1 Ex. nach S) bis 27. 10. (Westerberge 1/6/2 Ex. ziehend, BÖHM), DS: September II 8/95, III 7/45, Oktober I 6/25, II 19/130, III 10/60; Zugrichtung: 6mal SW, 5mal S, 2mal W, 2mal NW (viele Daten ohne Richtungsangabe).

Elster

Harz: 6. 5. NE Elbingerode 1 Ex. in Wiesen, KÖNIG, WEBER, 20. 9. S Hüttenrode 1 Ex., LANGLOTZ, 25. 9. Bahnhof Stiege 1 Ex., WOLFF. Schlafplätze: Großes Bruch/Heines Sool bei Gunsleben (8. 1. 7 Ex., 23. 9. 8 Ex., UEHR), Osterei/Heynburg (19. 11. 16 Ex., WEBER).

Tannenhäher

Harz/Brutzeit: 14. 6. Rübeland/Neuwerk 1 Ex., WOLF. Vorratsflüge: 8. 9. bis 2. 10. (NSG Münchenberg, Rübeland – zur „Langen“, S und W Allrode, Ilsenburg [regelmäßig im Ort]); weiterhin: 20. 8. Wernigerode/Lindenberg 1 Ex. ruft, GLEICHNER, 29. 8. Wurmbachtal bei Stecklenberg 1 Ex. ruft, WOLF, 16. 11. Kammerberg SE Ilsenburg 1 Ex. ruft, REICH.

Dohle

Brutplätze: Quedlinburg/ehem. Kasernen Halberstädter Straße 3 BP, REHFELD. Quedlinburg/Lehoffelsen wahrscheinlich 8 BP, SEIDEL. Brutverdacht: Gröningen (4. 6. Adamshöhe 2 Ex. nach NE, KÖNIG). Heimzug: 17. 3. Oschersleben 200 Ex. nach E, SAUERLAND. Wegzug: 16. 10. bis 2. 11. (9 Daten von nach W ziehenden Trupps). *Corvus monedula soemmeringii*: 20. 2. Timmenrode 2 Ex. mit typischer Zeichnung, LYHS.

Saatkrähe

Keine Brutzeitdaten! Heimzug: 17. 3. Oschersleben 800 Ex. nach E, SAUERLAND, 21. 3. Thale ca. 1000 Ex. am Schlafplatz, die Hauptmasse ist bereits abgezogen, LANGLOTZ, 31. 3. noch ca. 100 Ex. ebenda. Wegzug bzw. Ankunft: 26. 9. Thale die ersten 25 Ex. am Schlafplatz, 11. 10. ca. 500, 14. 10. ca. 1000, 30. 10. 10 000 bis 15 000 Ex. ebenda, LANGLOTZ. Stärkster Zuzug bzw. Durchzug im Vorland in der (2.) 3. Oktober-Dekade bis 2. 11. Weitere Schlafplätze: Wernigerode (verschiedene Stellen, insgesamt ca. 2000 Ex., NENTWICH). Harzdaten: offensichtlich nur während des Zuges (!): 1. 3. Güntersberge-Bärenrode ca. 100 Ex., KARLSTEDT/Seehausen, 29. 10. SE Elbingerode 400 Ex., zwischen Hasselfelde und Trautenstein ca. 50 Ex., REICH. Bemerkenswert: 10. 3. Thale infolge starker Schnee- und Eisbruchschäden in den Schlafbäumen fliegen zwischen 22 und 24 Uhr die Saatkrähen und Dohlen rufend über dem Eisenhüttenwerk, LANGLOTZ.

Aaskrähe

Corvus corone corone: Habitat: Parkgürtel/Stadtkern (Halberstadt, Plantage 1 BP auf Platane, PERNER; ebenda Magdeburger Straße Brutverdacht 1 BP in Kastanienallee, HANDTKE, HRNCIRIK). Schlafplatz: Abbenrode/Reiterwaldchen, PANNACH. *Corvus corone cornix*: 18. 3. Timmenrode 1 Ex. in Krähen-Dohlen-Schwarm, LYHS, 5. 8. Großer Fallstein 3 Ex. unter Saatkrähen (!), REULECKE, 6. 8. E NSG Seeburg 2 Ex., GÜNTHER. *Corvus corone corone* \times *C. c. cornix*: jeweils 1 Partner so: 26. 3. zwischen Oschersleben und Wulferstedt 1 ♂♀, E Neuwegerleben desgleichen, UEHR, 3. 4. zwischen Reinstedt und Ermsleben 2 ♂♀, BÖHM; nach der Brutzeit: 13. 8. E Aderstedt 1 Ex., UEHR, 28. 8. W Aschersleben 2 Ex., 7. 9. ebenda einige Ex., ENGLER.

Kolkrabe

Hohes Holz: 1 BP (13. 2. S Eggenstedt Balzflug, 14. 2. S Gehringsdorf 2 Ex. und Balzflug, KÜHN), Fallstein: wohl besetzt (23. und 25. 11. Rhoden 2 Ex., WINKLER), Harzrand W Wernigerode: 1 BP (21. 2. Noschenroder Hangweg 2 Ex., 24. 2. ebenda 2 Ex., 5. 3. ebenda 2 Ex. in die Feldflur fliegend, NENTWICH), S oder SE Halberstadt 1 BP? (5. 3. Thekenberge 2 Ex. fliegen aus den Hoppelbergen nach NE, WEGENER, 15. 5. SE Halberstadt/Galgenberg 1 Ex. nahrungssuchend in Getreide, KÖNIG).

Literatur:

- Gleichner, W. (1972): Die Besiedlung eines isolierten Waldstuckes vor dem nördlichen Harzrand mit Greifvögeln, Eulen und Rabenkrähen. Mitt. IG Avifauna DDR 5, 101–102.
- Kühn, H. (1973): Zur Winterbestandsdichte des Rebhuhns (*Perdix perdix* (L.)) im Großen Bruch bei Oschersleben. Mitt. IG Avifauna DDR 6.
- (1973): Der Greifvogelbestand im Winter 1971/72 im Großen Bruch bei Oschersleben. Mitt. Avifauna DDR 6.
- Schneider, R. (1972): Schmutzgeier (*Neophron percnopterus* (L.)) über Oschersleben (Bode). Naturk. Jber. Mus. Heineanum VII, 121.
- Uehr, F. (1972): Die Siedlungsdichte von Turmfalke und Mäusebussard im Großen Bruch westlich Oschersleben. Mitt. IG Avifauna DDR 5, 99 bis 100.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Naturkundliche Jahresberichte des Museum Heineanum](#)

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: [8_1973](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Avifaunistischer Jahresbericht 1972 für den Nordharz und das nördliche Vorland 79-105](#)